

KENWOOD

HiFi '93

KT-6050

PRODUKTINFORMATION

Radio
Daten System

Autospeicherung
von RDS Stationen

Programm-
art-
kennung

39 Speicherplätze

2 Antennen-
eingänge

System-
fernbedienbar



RDS-Tuner KT-6050



Unverbindliche Preisempfehlung: DM 699,- (lieferbar ab 10/93)

Kenwood stellt mit dem KT-6050 einen weiteren hochwertigen RDS-Tuner vor. Er bietet die herausragenden Empfangseigenschaften des KT-6040 gepaart mit dem, für Freunde des Rundfunkempfangs, heute unverzichtbaren Service des Radio Daten Systems.

Das Radio Daten System (RDS) schafft endlich Ordnung in der Senderlandschaft Deutschlands. Kein Warten mehr bis der Radiosprecher sich bequem den Sendernamen zu verkünden, kein Durchprobieren ob das gewünschte Programm nicht doch auf einer anderen Frequenz besser zu empfangen ist. Dank RDS gehören diese Probleme der Vergangenheit an.

RDS im Einzelnen:

PS (Programmname): Man stimmt den Empfänger auf das entsprechende Programm ab und auf dem Anzeigedisplay ist ein max. achtstelliger Sendernamen abzulesen (z.B. Antenne).

AF (Alternative Frequenzen): Üblicherweise strahlen mehrere Rundfunkstationen dasselbe Radioprogramm aus. Aber nicht jeder Sender ist gleich gut zu empfangen. Eine alternative Frequenzliste und ein Identifikationscode im RDS-Datenstrom ermöglichen dem Empfänger die beste Sendefrequenz zu ermitteln und automatisch einzustellen.

PTY (Programmartenkennung): An Hand eines speziellen Codeschlüssels kann der

Empfänger die Sendungen der Rundfunkanstalten nach den Programmarten unterscheiden. Im RDS-Standard sind 31 Begriffsbestimmungen definiert. Zur Zeit werden aber lediglich 15 genutzt.

Sie unterteilen sich in zwei Hauptgruppen: wortorientierte Programmarten und musikorienteerte Programmarten. Der Benutzer wählt nicht mehr eine bestimmte Frequenz oder Station, sondern die Programmart (z.B. Klassik, Sport, Nachrichten, Pop etc.), die er hören will.

CT (Zeitanzeige): RDS bietet eine weitere sinnvolle Funktion, die aber zur Zeit noch nicht überall genutzt werden kann. Per Knopfdruck läßt sich das Anzeigedisplay des KT-6050 umschalten und es erscheint, vorausgesetzt der eingestellte Sender strahlt die nötigen RDS-Informationen aus, die exakte Tageszeit.

Die „Active-Reception“-Automatik sorgt für die optimale Anpassung des KT-6050 an die Empfangsverhältnisse. So wählt diese Schaltung den Antenneneingang, die ZF-Bandbreite, die eventuell nötige Abschwächung der HF-Eingangsstufe und den entsprechenden Empfangsmodus (Auto Stereo / HI Blend / Mono) selbsttätig an. Natürlich kann dies auch manuell erfolgen. Mit diesen Möglichkeiten ist der KT-6050 für den Betrieb am Breitbandkabel und an einer Einzelantenne bestens gerüstet. Das großzügige Display informiert zusätzlich noch über die Feldstärke des eingestellten Senders.

Für weiteren Bedienkomfort steht neben der Möglichkeit der Systemsteuerung durch Kenwood Verstärker eine IR-Fernbedienung als Zubehör zur Verfügung.

Erläuterungen zur Programmartenkennung:

a) musikorienteerte Programmarten

POP M	Popmusik
Rock M	Rockmusik
M.O.R. M	Unterhaltungsmusik
LIGHT M	Leichte Klassik
CLASSICS	Ernste Klassik
OTHER	Spezielle Musikprogramme

b) wortorientierte Programmarten

NEWS	Nachrichtendienste
AFFAIRS	Politik und Zeitgeschehen
INFO	Spezielle Wortprogramme
SPORT	Sport
EDUCATE	Lernen und Weiterbildung
DRAMA	Hörspiel und Literatur
CULTURE	Kultur, Kirche und Gesellschaft
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Unterhaltendes Wort

Technische Daten:

Eingangsempfindlichkeit (DIN)	
Mono	10 μ V
Stereo	35 μ V
Frequenzgang (+ 0,5 dB, - 1 dB)	30 Hz - 15 kHz
Gesamtklirrfaktor (DIN, 1 kHz)	
Mono	0,09 %
Stereo	0,025 %
Geräuschspannungsabstand (DIN, 1 kHz)	
Mono	83 dB
Stereo	76 dB
Stereokanaltrennung (DIN, 1 kHz)	60 dB
Ausgangspegel / Impedanz	0,8 V / 600 Ohm
Abmessungen (B x H x T)	440 x 98 x 306 mm
Gewicht	4,5 kg